



**Niedersächsisches
Justizministerium**

Niedersächsisches Justizministerium, Postfach 2 01, 30002 Hannover

Deutsche Justiz-Gewerkschaft
- Landesverband Niedersachsen e.V. -
z. Hd. des Vorsitzenden
Herrn Wolfgang Schmidt
Amtsgericht Hannover
Volgersweg 1
30175 Hannover

Bearbeitet von
Herrn Krömer

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)

Durchwahl 0511 120-

Hannover

5113 I – 104. 302

5096

15. Dez. 2010

Übernahme der Justizsekretärinnen und -anwärter des Prüfungsjahrgangs 2011 im Oberlandesgerichtsbezirk Celle

Sehr geehrter Herr Schmidt,

wie Ihnen bekannt ist, haben die Sekretärinnen und -anwärter des Prüfungsjahrgangs 2011 im OLG-Bezirk Celle mit mehreren Schreiben ihre Sorge betr. die Übernahme-situation nach Abschluss der Prüfung zum Ausdruck gebracht.

Meine Antwort auf die Eingaben habe ich zu Ihrer Unterrichtung beigefügt.

Ergänzend möchte ich anmerken, dass in die Überlegungen zur Bereitstellung von Übernahmemöglichkeiten für die Justizsekretärinnen und -anwärter auch die vergleichsweise hohe Belastung in der mittleren Beschäftigungsebene bei den Sozialgerichten mit einbezogen wurde.

So können insgesamt zehn Anwärtinnen und Anwärter in die Sozialgerichtsbarkeit übernommen werden.

Hierfür stellt der Justizvollzug dankenswerterweise fünf Planstellen nebst Beschäftigungsvolumen und Personalkostenbudget befristet für (zunächst) zwei Jahre zur Verfügung.

022.019.001
10.2003

Dienstgebäude
Am Waterlooplatz 1
30169 Hannover
Telefon
0511 120-0

Telefax
0511 120-5170 Allgemein
0511 120-5181 Pressestelle
Telex
9 234 140 nl d

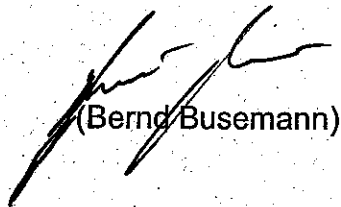
X.400
S = Poststelle; O = mj; P = land-ni;
A = dbp; C = de
e-mail
poststelle@mj.niedersachsen.de

Bankverbindung
Nord/LB (BLZ 250 500 00) Konto 106 023 567
IBAN: DE62 2505 0000 0106 0235 67
SWIFT-BIC: NOLA DE 2H

Für weitere fünf Übernahmemöglichkeiten wird BV und Budget von den Gerichten und Staatsanwaltschaften „eingesammelt“ und der Sozialgerichtsbarkeit zur Verfügung gestellt.

Auf diese Weise wird zum einen die Übernahme von Sekretäranwärterinnen und -anwärtern gesichert und gleichzeitig ein Beitrag zur Entspannung der Belastungssituation in der Sozialgerichtsbarkeit geleistet.

Mit freundlichen Grüßen



(Bernd Busemann)



Justizsekretäranwärterinnen
und -anwärter des Prüfungsjahrgangs 2011

Hannover, den 15. Dez. 2010

**Übernahme der Justizsekretäranwärterinnen und -anwärter des Prüfungsjahrgangs 2011 im Oberlandesgerichtsbezirk Celle
Ihr hier am 23. November 2010 eingegangenes Schreiben**

Sehr geehrter Herr [REDACTED],

ich danke Ihnen und Ihren Kolleginnen für Ihr hier am 23. November 2010 eingegangenes Schreiben.

Ihre Ausführungen haben in beeindruckender Weise gezeigt, mit welchem Eifer und Engagement Sie die anspruchsvolle Ausbildung zur Justizfachwirtin bzw. zum Justizfachwirt absolvieren. Vor diesem Hintergrund und der damit einhergehenden Hoffnung auf eine Übernahme in das Beamtenverhältnis nach erfolgreich abgelegter Prüfung kann ich Ihre Enttäuschung und auch Sorge angesichts der aktuell schwierigen Übernahmesituation im Oberlandesgerichtsbezirk Celle sehr gut nachvollziehen.

Es freut mich daher besonders, dass ich aufgrund von intensiven Bemühungen sowohl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Oberlandesgerichts Celle als auch meines Hauses für jede/n Sekretäranwärter/-in, die/der die Prüfung mit der Note „befriedigend“

oder besser besteht, eine Übernahmemöglichkeit in den Justizdienst in Aussicht stellen kann.

Allerdings ist es aus den Ihnen bekannten Gründen nicht möglich, alle Anwärterinnen und Anwärter im Oberlandesgerichtsbezirk Celle unterzubringen.

Für einen Teil der Anwärterinnen und Anwärter haben sich stattdessen Übernahmemöglichkeiten bei niedersächsischen Fachgerichten und Staatsanwaltschaften oder anderen Landesjustizverwaltungen (Berlin und voraussichtlich Schleswig-Holstein) ergeben.

Die konkrete Detailplanung für die Übernahme wird das Oberlandesgericht Celle in den nächsten Wochen vornehmen und sich wegen der weiteren Einzelheiten mit Ihnen in Verbindung setzen.

Für Ihre bevorstehende Prüfung wünsche ich Ihnen alles Gute und verbleibe

mit freundlichen Grüßen



(Bernd Busemann)